

# Fokus 01/16

Fokus für institutionelle Anleger  
April 2016



## Institutionelle Anleger im Goldfieber?

In den Jahren nach der Finanzkrise wurde es hoch gehandelt und stand noch höher in der Gunst der Anleger – um dann einmal mehr in einen Dornröschenschlaf zu fallen, als die Märkte wieder Fahrt aufnahmen. Die Rede ist vom Edelmetall Gold.

Seit Anfang dieses Jahres beobachten wir bei institutionellen Anlegern wieder *auri sacra fames*\* und eine Rückkehr von Gold in das institutionelle Portfolio – nicht weiter erstaunlich in Zeiten makroökonomischer Unsicherheit und von Negativzinsen.

Grund genug für uns, diesen «Fokus» auf das gelbe Edelmetall zu legen. Als einer der weltweit führenden Edelmetallhändler geben wir unsere Erfahrung und Einschätzung gerne weiter. Was macht die Attraktivität von Gold aus? Warum wird es in der Baisse gesucht und im Boom verschmäht? Wie inflationsresistent ist Gold? In welchen Formen wird es gehandelt, und welche eignen sich für institutionelle Anleger?

Antworten auf diese und ähnliche Fragen liefert Ihnen dieser kleine Leitfaden. Er richtet sich an Pensionskassen und andere institutionelle Anleger, die physisches Gold erwerben und halten wollen.

## «Nach Golde drängt, am Golde hängt doch alles.»

Goethe hatte recht. Physisches Gold wird in Zeiten von Negativzinsen und makroökonomischer Unsicherheit immer wichtiger als Absicherung und als Portfolio-Diversifikationsinstrument.

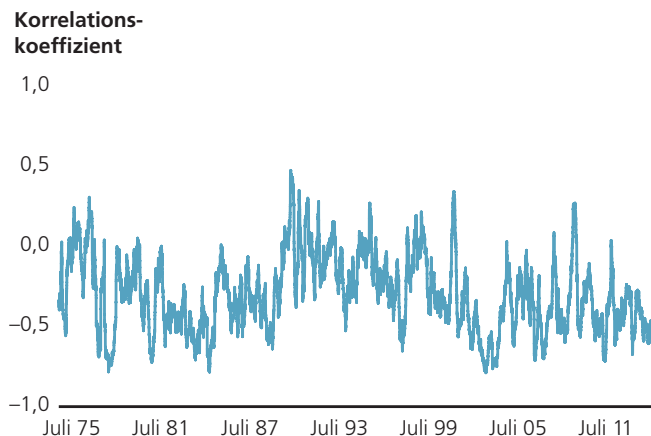
Viele Argumente sprechen dafür, Gold zu halten; zu den wichtigsten Gründen zählen erstens der Diversifikationseffekt auf das Portfolio, zweitens sein Status als sicherer Hafen und langfristige Wertanlage sowie drittens die Absicherung von Währungsrisiken.

Gold hat in der Regel eine tiefe Korrelation mit den meisten Anlageklassen, sowohl mit Obligationen als auch mit Aktien. In diesem Jahr beobachten wir ein starkes Interesse an diesem Edelmetall – ausgelöst unter anderem durch die weltweite makroökonomische Ungewissheit, durch die Negativzinspolitik vieler Zentralbanken, durch die niedrigen Renditen, durch die Angst vor einer Vernichtung von Vermögen, durch die Besorgnis über den Zustand der chinesischen Wirtschaft sowie durch die veränderten Aussichten von US-Zinserhöhungen. Nehmen wir deshalb die Argumente pro Gold unter die Lupe:

### Gold als Absicherung gegenüber dem US-Dollar

Gold hat langfristig eine negative Korrelation mit dem US-Dollar. Trotzdem kann die Entwicklung phasenweise auch parallel verlaufen – meist ist das dann der Fall, wenn eine allgemeine Risikoaversion herrscht und sich die Anleger sichere Häfen wie Gold und den US-Dollar suchen.

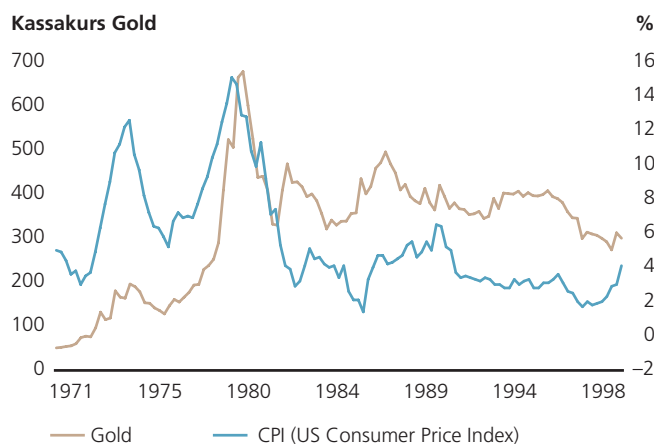
### Korrelation Gold / USD



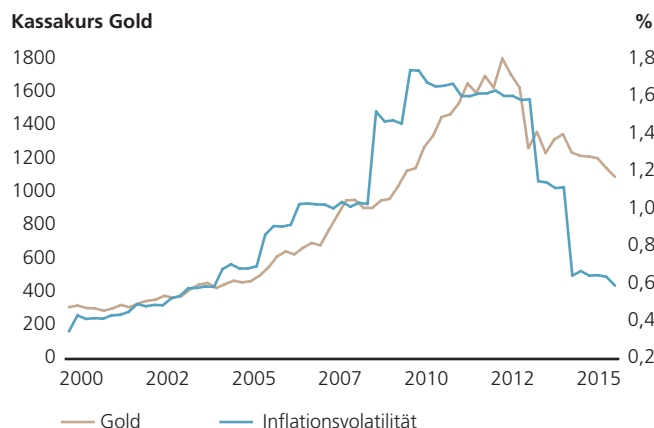
### Gold als Absicherung gegen Inflation

Unseres Erachtens besteht auch heute noch eine Korrelation mit der Gesamtinflation, wenngleich diese vor dem Jahr 2000 offensichtlicher war. Wir sehen die Inflationsunsicherheit eher als Folge der Politik der Zentralbanken oder des Risikos politischer Fehlentscheide. Dies nicht zuletzt, weil heute die Zentralbanken die Inflation zu steuern versuchen; so gesehen definiert sich die Inflationsunsicherheit als das mit dem Halten von Barmitteln eingegangene Risiko. Mit unkonventionellen geldpolitischen Massnahmen wie zum Beispiel der quantitativen Lockerung schufen die Zentralbanken eine Unsicherheit über die künftige Inflationsentwicklung. Dies unterstreicht die Rolle von Gold als Wertanlage, zur Absicherung gegen Inflationsrisiken und als sicherer Hafen in geldpolitisch unsicheren Zeiten.

### Kassakurs Gold vs. US-Inflation



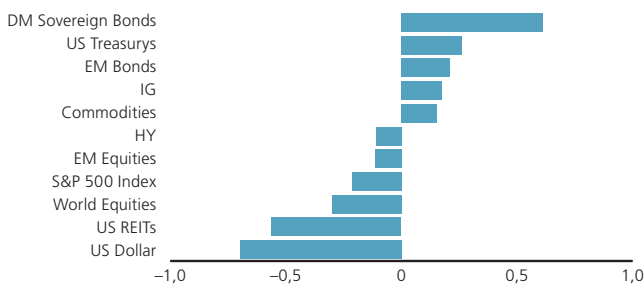
### Goldpreis vs. Inflationsvolatilität



### Gold als Portfolio-Diversifikationselement

Gold eignet sich als diversifizierende Ergänzung von Anlageportfolios, da sein Verhältnis zu anderen Anlageklassen variiert. Die fehlende Korrelation macht es zu einem attraktiven Absicherungsinstrument – insbesondere für Portfolios mit einem grossen Engagement in Dollar oder Aktien. Durch die negative Korrelation mit Hochzinsanleihen eignet sich Gold als Absicherung in Risk-off-Szenarien.

### Korrelation von Gold mit verschiedenen Anlagen



### Gold und Zinssätze

Für Anleger, die Gold zur Diversifikation und zur Absicherung gegen Risiken von Extremereignissen («Tail Risks») halten, empfiehlt sich ein Vergleich der Haltekosten von Gold mit den Realzinsen: Anleger müssen auch die Opportunitätskosten von Goldpositionen berücksichtigen. Daher besitzt Gold intuitiv auf lange Sicht eine negative Korrelation mit den realen Renditen.

Bei physischen Goldbeständen resultieren die Haltekosten primär aus den Finanzierungskosten (die sich je nach dem Kreditrating des Darlehensnehmers unterscheiden) und den Lagerkosten. Bei Gold-Futures entfallen die Lagerkosten; allerdings müssen die Anleger Einschusszahlungen leisten. Aufgrund der Contango-Situation des Marktes (negativer Rollertrag) entstehen ferner Kosten beim Umschichten von Futures-Positionen.

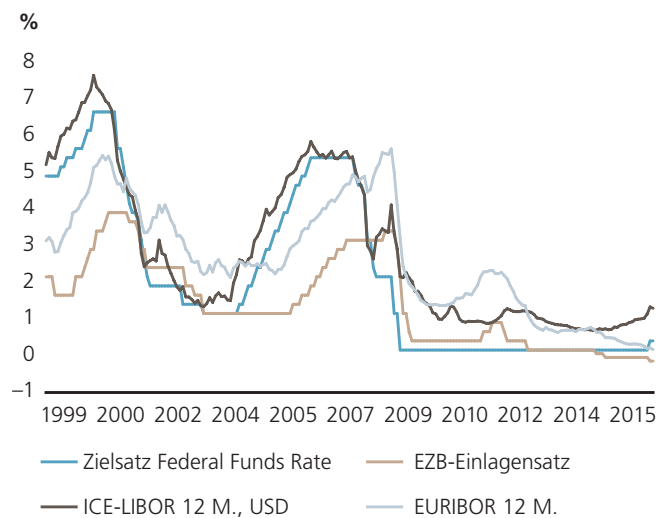
Als Argument gegen Goldanlagen werden meist negative Renditen angeführt – eine nicht sehr überzeugende Behauptung, wird doch der Abstand zwischen Gold und anderen Anlageklassen immer kleiner aufgrund der Negativzinspolitik der Zentralbanken.

Der Zinsrückgang des letzten Jahrzehnts liess die Finanzierungskosten sinken, sodass eine Goldanlage heute billiger ist als vor 16 Jahren.

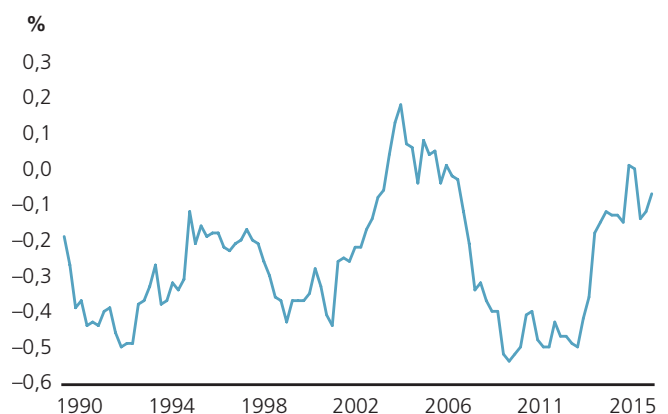
Beispiel:

LIBOR (Finanzierungskosten) + 10 Bp. (Lagerkosten) =  
 Kosten des Haltens von Gold  
 2000: 6,75% (12-M.-LIBOR) + 0,10 = 6,85%  
 2016: 1,14% (12-M.-LIBOR) + 0,10 = 1,24%

### Leitsätze und Finanzierungskosten



### Korrelation Gold / 1-Jahres-US-Realzinsen



### So können sich Anleger in Gold engagieren

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, in Gold anzulegen; das Profil des Anlegers definiert den einzuschlagenden Weg.

In der Regel setzen die Anleger auf eine «Buy and Hold»-Strategie. Massgebend sind die Präferenzen und die Risikoneigung des Anlegers sowie die Kosten.

	Zugeteilt (Einzelverwahrung)	Nicht zugeteilt (Sammelverwahrung)
Beschreibung	Kundenkonten und -depots mit separat ausgewiesenen Metallen sowie ausführlicher Barrenliste mit Gewicht und Analyse.	Konten mit einem allgemeinen Anspruch des Kunden auf das Metall; es werden aber keine kundenspezifischen Goldbarren gelagert.
Physisches Gold?	Ja	Ja
Dem Kreditrisiko der Depotstelle ausgesetzt?	Nein	Kollektive Verwahrung: nein Metallkonto: ja
Kosten	8–10 Bp.	5–10 Bp.
Vertraulichkeit	Nicht offengelegt	Nicht offengelegt

	ETFs	Futures
Beschreibung	Exchange Traded Funds sind offene Fonds mit börsennotierten Anteilen, denen physisches Gold oder Futures zugrunde liegen können. (Einzelne physisch unterlegte ETFs veröffentlichen Goldbarrenlisten.)	Ein Kontrakt zum Kauf oder Verkauf von Gold an einem Fälligkeitstermin. In der Praxis werden die meisten Futures-Positionen abgerechnet.
Physisches Gold?	Je nach ETF	Nein
Dem Kreditrisiko der Depotstelle ausgesetzt?	Meistens nein	Keine Angaben
Kosten	30 Bp. (GLD)	Einschussmarge: momentan: 4675 USD Maintenance-Marge: momentan: 4250 USD, negativer Rolleffekt
Vertraulichkeit	Für bestimmte Anlegerpositionen müssen Meldungen erfolgen, z.B. über das Formular 13f der SEC.	Die CFTC veröffentlicht den wöchentlichen Commitment of Traders Report (unterteilt in Commercial, Non-Commercial, Reportable und Non-Reportable).

### Wissenswertes zum Handel mit physischem Gold

Gehandelt wird physisches Gold sowohl aus taktischen Überlegungen bei Preisveränderungen, aber auch um den Goldbestand an ein neu gewichtetes Portfolio anzupassen. Limit-Orders sind selten; die Ausnahme bilden die zwei täglichen Goldauktionen.

#### Wie wird Gold gehandelt?

In den meisten Währungen, in Kilogramm oder in Unzen.

#### In welcher Form?

Entweder in 12,5 kg schweren Standardbarren oder in 1 kg schweren Barren mit einem Feingehalt von 0,995; bei kleineren Goldbarren steigen die Herstellungskosten.

### Bestellungsablauf

Telefonisch oder über ein E-Tool (NEO). Gold wird während des ganzen Tages gehandelt sowie an den beiden Goldauktionen der LBMA (London Bullion Market Association) am Morgen und am Nachmittag.

#### Liquidität

Laut LBMA wurden im Dezember 2015 23,5 Millionen Unzen Gold (rund 666,214 Tonnen) unter Clearing-Mitgliedern übertragen.

#### Ungefähre Kosten

Auktionskosten  
–5/+5 Cent für die Auktion; alternativ dient auch der Transferpreis der OTC-Händler von UBS als Basis.

Loco-Zurich-Premiumkosten  
Abhängig vom Goldangebot in der Schweiz; im Allgemeinen nicht höher als 0.30 USD/Unze oder CHF 10.00/kg.

Produktionskosten  
CHF 10.00/kg je Standardbarren (0,995)  
CHF 50.00/kg je 1-kg-Barren (0,995)  
CHF 75.00/kg je 1-kg-Barren (0,9999)  
UBS-Preisauflage: CHF 30.00/kg  
Depotgebühr: pauschal

#### Valutadatum

T+2

#### Lagerung

Anleger, die physisches Gold kaufen und halten, bevorzugen meist die Einzelverwahrung gegenüber der Sammelverwahrung – so sind sie alleiniger Eigentümer und haben Zugriff auf eine Goldbarrenliste, die zu Auditzwecken verlangt wird.

Voraussetzungen  
Kunden müssen für physische Transaktionen ein Depot bei UBS besitzen.

Einzelverwahrung  
Die Edelmetalle des Kunden werden von denjenigen der UBS AG getrennt und separat verwahrt. Der Kunde ist der alleinige Eigentümer und kann jederzeit die Lieferung der Edelmetalle verlangen. Im Falle eines Konkurses der UBS AG würden alle einzeln verwahrten Edelmetalle von der Konkursmasse getrennt. Da die Bestände nicht in der Bilanz der UBS AG erscheinen, besteht kein zweiseitiges Risiko.

Sammelverwahrung  
UBS hält die Edelmetalle des Kunden in einem Sammeldepot. Der Kunde ist Miteigentümer des Sammeldepots; das Eigentumsrecht berechnet sich nach Stückzahl oder Gewicht. Im Falle eines Konkurses der UBS AG würde das Miteigentumsrecht an den Edelmetallen im Sammeldepot von der Konkursmasse getrennt. Da die Bestände nicht in der Bilanz der UBS AG erscheinen, besteht kein zweiseitiges Risiko.

### Fakten und Hintergründe zum Thema Gold und UBS

- UBS ist weltweit präsent auf den Edelmetallmärkten. In der wichtigsten Branchenerhebung, den «Energy Risk Commodity Rankings», belegten wir in den letzten fünf Jahren stets den ersten Platz. 2015 und 2016 waren wir die Nummer 1 in folgenden Kategorien: «Dealer in gold, silver, platinum and palladium», «Dealer in Precious Metals Research» sowie als bester «Precious Metals Dealer overall».
- Wir besitzen weltweit eines der grössten Edelmetallbücher und haben als führender Anbieter von physischen Produkten und Derivaten Zugang zu beträchtlicher Liquidität. Zudem verfügen wir über grosses Know-how im physischen Handel, da wir einen grossen Teil des physischen Goldmarkts abdecken.
- Die Schweiz ist eine wichtige Drehscheibe für physisches Gold; gehandelt wird dieses seit Jahrzehnten in Form von Marken-Goldbarren. Unsere Tresore für die Einzel- und Sammelverwahrung zählen zu den grössten in Europa. UBS ist die grösste schweizerische Clearingstelle und sehr eng liiert mit den vier LBMA-akkreditierten Gold-Scheideanstalten in der Schweiz.
- UBS orientiert sich bei ihrer Geschäftstätigkeit an den höchsten Umwelt- und Sozialstandards. Wir wenden bei allen Transaktionen, Produkten, Dienstleistungen und Aktivitäten detaillierte Richtlinien im Zusammenhang mit Umwelt- und Sozialrisiken an, um diese Risiken in ihren Kunden- und Lieferantenbeziehungen identifizieren und beurteilen zu können.
- Als im Goldhandel tätiges Unternehmen ist UBS schon seit vielen Jahren Mitglied der LBMA (London Bullion Market Association) und damit deren Standards und Richtlinien verpflichtet. Die LBMA hat eine «Responsible Gold Guidance», die u. a. mit den SEC-(U.S. Securities and Exchange Commission-)Regeln über Konfliktmineralien konform ist.
- Die Bedingungen der LBMA «Responsible Gold Guidance» beinhalten ein Due-Diligence-(Sorgfaltsprüfung-)Rahmenwerk für LBMA-Good-Delivery-Goldraffinerien. Die Einhaltung der «Responsible Gold Guidance» ist eine Bedingung für die Akkreditierung von Raffinerien durch die LBMA. Die LBMA-Bestimmungen für Raffinerien richten ihren Akzent auf die Stelle, an der das Metall in Umlauf gebracht wird. Durch UBS verkauftes physisches Metall kommt ausschliesslich von solchen durch die LBMA-akkreditierten Raffinerien.)
- UBS ist Mitglied der Swiss Better Gold Association, die den Aufbau einer nachhaltigen Goldwertschöpfungskette von der Mine bis zum Markt bezweckt.

## Ihre Kontaktperson in Ihrer Region

### Aargau, Solothurn

Adrian Mäder, Tel. 062 835 92 44  
adrian-zb.maeder@ubs.com

### Basel

Saverio Pavan, Tel. 061 288 34 23  
saverio.pavan@ubs.com

### Bern, Oberwallis

Ulrich Jutzi, Tel. 031 336 42 82  
ulrich.jutzi@ubs.com

### Ostschweiz

Roger Markus Müller, Tel. 071 221 85 28  
roger-r.mueller@ubs.com

### Westschweiz

Philippe R. Troesch, Tel. 022 363 71 28  
philippe.troesch@ubs.com

### Tessin

Bruno Arrigoni, Tel. 091 801 92 48  
bruno.arrigoni@ubs.com

### Zentralschweiz

Yves Braun, Tel. 041 208 16 02  
yves.braun@ubs.com

### Zürich

Philippe Ryffel, Tel. 044 237 32 45  
philippe.ryffel@ubs.com

## Weitere Informationen

Bei Fragen oder für ein Beratungsgespräch steht Ihnen Ihr Anlageberater oder Ihr regionaler Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Verschiedene Publikationen für institutionelle Anleger können Sie bestellen unter [sh-ia@ubs.com](mailto:sh-ia@ubs.com)

Weitere Informationen erhalten Sie unter [ubs.com/institutionelle-anleger](http://ubs.com/institutionelle-anleger)

Nur für institutionelle Kunden (Pensionskassen, Versicherungen, Firmen, aber keine Family Offices) mit Domizil Schweiz. Herausgeberin des vorliegenden Dokuments ist die unter schweizerischem Recht registrierte UBS Switzerland AG. Die Verteilung des vorliegenden Dokuments ist nur unter den in dem anwendbaren Recht abgefassten Bedingungen gestattet.

Das Dokument wurde unabhängig von spezifischen Anlagezielen, einer besonderen finanziellen Situation oder speziellen Bedürfnissen eines bestimmten Adressaten erstellt. Das Dokument dient reinen Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch eine Einladung zur Offerterstellung, zum Vertragsabschluss, zum Kauf oder Verkauf von irgendwelchen Wertpapieren oder verwandten Finanzinstrumenten dar. Die im vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte bzw. Wertpapiere können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlagegruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein.

Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusage zur Verfügung gestellt. Die in der Vergangenheit registrierte Performance irgendwelcher Investitionen (ob simuliert oder effektiv) ist kein Massstab für deren zukünftige Performance. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzproduktes oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Performance aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern.

Alle Informationen und Meinungen sind nur zum Zeitpunkt der Erstellung aktuell und können sich ohne Ankündigung ändern. Anlageinstrumente und Finanzdienstleistungen sind mit Risiken behaftet. Einige Anlagen können möglicherweise nicht ohne Weiteres liquidiert werden. Anlagen können plötzlichen und erheblichen Wertverlusten unterworfen sein. Bei einer Liquidation Ihrer Anlagewerte kann es vorkommen, dass der Anleger weniger zurückerhält, als er investiert hat. Weicht die Währung eines Anlageinstruments oder einer Finanzdienstleistung von der Währung Ihres Heimatlandes ab, können Preis, Wert und/oder Ertrag infolge von Währungsschwankungen steigen oder sinken. Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Preis, den Wert oder den Ertrag einer Anlage auswirken.

Sowohl UBS Switzerland AG als auch die übrigen Mitglieder der UBS-Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt.

UBS Fonds nach schweizerischem und luxemburgischem Recht. Prospekte und vereinfachte Prospekte bzw. wesentliche Informationen für den Anleger, die Statuten bzw. Vertragsbedingungen sowie die Jahres- und Halbjahresberichte der UBS Fonds können kostenlos bei UBS Switzerland AG, Postfach, CH-4002 Basel, bzw. bei UBS Fund Management (Switzerland) AG, Postfach, CH-4002 Basel, angefordert werden.

Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis von UBS Switzerland AG – zu welchem Zweck auch immer – weder reproduziert noch weiterverteilt oder neu aufgelegt werden.

Ausgabe vom April 2016  
© UBS 2016. Alle Rechte vorbehalten.



 Pensionskasse der AZ Medien Gruppe <b>Pensionskasse der AZ Medien Gruppe</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>IBSA</b> <b>Personalvorsorgefonds der IBSA AG</b> Asset Manager – UBS-Kollektivanlagen	 <b>WE</b> <b>Personalfürsorgestiftung der WE Switzerland Fashion AG</b> Umsetzung eines Institutional Mandate	 <b>HANDELSchweiz</b> Commerce Suisse   Commercio Svizzera   Swiss Trade <b>Handel Schweiz</b> Umsetzung eines Asset-Management-Mandates für die verschiedenen Vorsorgewerke	 <b>ASGA</b> pensionskasse <b>ASGA Pensionskasse</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung mit Private Label Funds
 <b>A.Vogel</b> <b>Bioforce AG – A. Vogel</b> Umsetzung eines Asset-Management-Mandates	 <b>ÖKK</b> <b>ÖKK Versicherungen AG</b> Umsetzung eines Asset-Management-Mandates	 <b>TCS</b> <b>Touring Club Schweiz</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>hp</b> Hewlett Packard Enterprise <b>Pensionskasse der Hewlett Packard Gesellschaften in der Schweiz</b> Berater des Investors – UBS AST 3 Global Real Estate	 <b>vaudoise</b> <b>Vaudoise Versicherungen</b> Verkauf Liegenschaft mit UBS Real Estate Advisory
 <b>NSV</b> <b>Sichere Sache.</b> <b>Nidwaldner Sachversicherung</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>PanGas</b> <b>Vorsorgestiftung der PanGas</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>Electrolux</b> <b>Pensionskasse der Electrolux Gruppe Schweiz</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung mit Vermögensverwaltungsmandat	 <b>ISS</b> <b>Pensionskasse der ISS Schweiz</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung mit Vermögensverwaltungsmandat	 <b>KESO</b> <b>ASSA ABLOY</b> <b>Personalvorsorgestiftung der Assa Abloy (Schweiz) AG</b> Umsetzung eines Institutional Mandate
 <b>rivora</b> sammelstiftung <b>Rivora Sammelstiftung</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung mit Private Label Funds und Managed Accounts	 <b>BonAssistus</b> Pensionskasse Caisse de pension Cassa pensioni <b>Pensionskasse BonAssistus</b> Berater des Investors – AST 3 Global Real Estate	 <b>shp</b> intelligente Vorsorreakonzepte <b>Pensionskasse SHP</b> Asset Manager – UBS-Kollektivanlagen	 <b>BELIMO</b> <b>Personalvorsorgestiftung der BELIMO Automation AG</b> Asset Manager – UBS-Kollektivanlagen	 <b>independent</b> <b>Independent Freizügigkeitsstiftung</b> Berater des Investors – Investitionen in UBS AST BVG
 <b>TRIANON</b> SAMMELSTIFTUNG <b>Sammelstiftung Trianon</b> Asset Manager – UBS-Kollektivanlagen	 <b>visana</b> <b>Visana AG</b> Umsetzung einer Geldmarktlösung – Short Term Bonds	 <b>pk:rück</b> <b>PKRück Rückdeckung von Pensionskassen</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>MANOR</b> <b>Pensionskasse Manor</b> Berater des Investors – UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland	 <b>MANOR</b> <b>Pensionskasse Manor</b> Berater des Investors – UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland
 <b>BL·PK</b> <b>Basellandschaftliche PK</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung mit Private Label Funds	 <b>Die Mobiliar</b> Versicherungen & Vorsorge <b>Schweizerische Mobiliar</b> Ankerinvestorin bei der Lancierung von UBS Clean Energy Infrastructure Switzerland	 <b>FONDATION DE PREVOYANCE</b> FONDATION PREVOYANCE <b>Romande Energie Vorsorgestiftung</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung	 <b>KPMG</b> <b>KPMG Personalvorsorgestiftung</b> UBS Optio 1e Sammelstiftung Erstinvestor	 <b>pro infirmis</b> <b>Pro Infirmis</b> Umsetzung einer Asset-Servicing-Lösung und eines Institutional Mandate

# Massgeschneidert

## Individuelle Lösungen für institutionelle Anleger

Diese 30 Beispiele zeigen stellvertretend, was eine strategische Partnerschaft mit UBS für institutionelle Anleger so attraktiv macht: Sie erhalten erstklassige Beratung und individuelle Anlagelösungen. Dazu kommen eine überlegene Infrastruktur, ein innovatives Produktangebot sowie ausgezeichnete Performance- und Risikoanalysen, die Ihnen Transparenz, Sicherheit und Kontrolle bieten.

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen.

[ubs.com/institutionelle-anleger](https://ubs.com/institutionelle-anleger)